



AUSTRIAN  
MEDICAL  
STUDENTS'  
ASSOCIATION



Austrian Medical Students' Association  
Währinger Gürtel 18-20, AKH Ebene 6M, 1090 Wien

Schuljahr 2023/24

## achtung°liebe – Ein sexualpädagogisches Aufklärungsprogramm stellt sich vor

Sehr geehrtes Rektorat, sehr geehrte Lehrende und Erziehungsberechtigte!

Wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass die AMSA (Austrian Medical Students' Association) der Medizinischen Universität Wien im kommenden Schuljahr wieder sexualpädagogische „achtung°liebe“ Workshops für Schüler\_innen im Alter von 13 bis 17 Jahren direkt an Ihrer Schule anbietet. Falls Sie an dieser Stelle zum ersten Mal vom Programm „achtung°liebe“ hören, möchten wir unser Konzept kurz vorstellen.

Wir halten uns an die Vorgaben des Bildungsministeriums. Das sind der Grundsatzterlass Sexualpädagogik, der Lehrplan der betreffenden Altersstufe und die Standards für die Sexualaufklärung in Europa der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Die Vorgaben können Sie auf der Webseite des Bildungsministeriums nachlesen.

**achtung°liebe** ist ein Programm der Austrian Medical Students' Association (AMSA), welche über die International Federation of Medical Students' Associations (IFMSA) in Kooperation mit der WHO steht. Die AMSA ist Gründungsmitglied der IFMSA im Jahr 1951.

### WER sind wir?

Wir, das sind **ehrenamtliche Studierende**, vor allem aus den Studienrichtungen Medizin, Pädagogik und Psychologie. Wir verfügen über eine österreichweit einheitliche sexualpädagogische Ausbildung und besuchen regelmäßig Fortbildungen, um eine hohe Qualität der Workshops zu gewährleisten. Alle Studierende weisen eine einwandfreie Strafregisterbescheinigung der Kinder- und Jugendfürsorge auf. Zur Finanzierung unserer sexualpädagogischen ehrenamtlichen Tätigkeit und Ausbildung sind wir auf **Spenden angewiesen**.



#### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
A - 8010 Graz

#### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
A - 6020 Innsbruck

#### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A – 3500 Krems an der Donau

#### AMSA Linz

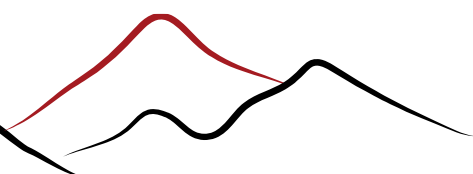
Huemerstraße 3-5  
JKU Life Science Park  
A - 4020 Linz

#### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
A - 5020 Salzburg

#### AMSA Wien

Währinger Gürtel 18-20  
AKH Ebene 6M  
A - 1090 Wien



## WAS vermitteln wir?

Im Rahmen unserer mehrstündigen Workshops (ca. 2-5 Stunden) gewähren wir den Workshopteilnehmenden einen geschützten Rahmen, in dem wir ihnen auf Augenhöhe begegnen. Dadurch können Themen wie die erste große Liebe, der sich verändernde Körper, die Gefühlswelt, der verantwortungsbewusste Umgang mit Medien, das erste Mal und Beziehungen in einem entspannten und nicht wertenden Kontext aufgegriffen und sensibel bearbeitet werden. Folgende Grundsätze sind uns besonders wichtig: Unparteilichkeit, Offenheit, Akzeptanz, Ehrenamtlichkeit und die Distanzierung von Rassismus, Sexismus, Homophobie, Transphobie, Queerfeindlichkeit und Gewalt. Wir haben die Kompetenz, diese Themen an wissenschaftlichen Standards orientiert zu bearbeiten. Über all dem steht, die Workshopteilnehmenden auf ihrem Entwicklungs- und Wissensstand abzuholen.

## WIE arbeiten wir?

Unsere Vorgehensweise basiert auf fundierten sexualpädagogischen Methoden, die wir sowohl in der Großgruppe als auch bei Bedarf in kleineren Gruppen anwenden. Unser Methodenkoffer wird durch didaktisch wertvolle Materialien ergänzt.

### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
A - 8010 Graz

### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
A - 6020 Innsbruck

### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A – 3500 Krems an der Donau

### AMSA Linz

Huemerstraße 3-5  
JKU Life Science Park  
A - 4020 Linz

### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
A - 5020 Salzburg

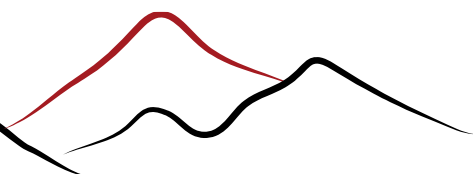
### AMSA Wien

Währinger Gürtel 18-20  
AKH Ebene 6M  
A - 1090 Wien

## WIE gehen wir vor?

Besonders hervorzuheben ist die **freiwillige** Teilnahme am Workshop und der geringe Altersunterschied zwischen den Workshopteilnehmer\_innen und den Workshopleiter\_innen. Wir sehen einen Vorteil darin, dass wir diesen Lebensabschnitt vor nicht allzu langer Zeit erlebt und viele der für Jugendliche heute relevanten Themen selbst schon erfahren haben. Daher fällt es uns in vielen Situationen leichter, die Gefühle und Gedanken der Jugendlichen nachzuempfinden.

Wir sehen uns nicht als Ersatz, sondern vielmehr als wertvolles **Zusatzangebot** zur schulischen und familiären Aufklärung. Ein besonderes Anliegen ist uns, den Workshop, **ohne die dauernde Anwesenheit der Lehrkräfte** abzuhalten. Dies gibt den Workshopteilnehmer\_Innen die Möglichkeit, Antworten auf unangenehme Fragen zu bekommen, ohne dabei in einem Autoritätsverhältnis zu stehen. Außerdem kann es vorkommen, dass der Workshop bei Anwesenheit einer Lehrperson an einer unterschiedlichen Meinungslage leidet oder die Workshopteilnehmenden aus Angst vor der Reaktion des Lehrkörpers sich nicht trauen, ihre Fragen zu stellen.



Das Beaufsichtigen der SchülerInnen von nicht schulinternen Personen ist im § 44a des Schulunterrichtsgesetzes geregelt. Dieses besagt, dass externe Personen die Aufsicht übernehmen können, wenn die Sicherheit der Schüler\_innen gewährleistet ist und es zweckmäßig für die Erfüllung der Aufgaben der Schule, zum Beispiel im Rahmen von fundierter Sexualaufklärung, ist. Für die Dauer des Workshops sind die Workshopleiter\_Innen der Leitung der Direktion unterstellt.

## Rahmenbedingungen der achtung<sup>o</sup>liebe Workshops

### Finanzierung

Die Studierenden arbeiten für dieses Projekt ehrenamtlich. Die erhaltenen Spenden werden für unsere sexualpädagogischen Aus- und Weiterbildungen sowie für Verbrauchsmaterialien verwendet. Wir sind nicht gewinnorientiert, arbeiten kostendeckend und erzielen mit den Spenden keinen Gewinn.

- Pro Schüler\_in bitten wir um eine Spende von € 10,- für einen Workshop Standard in den Bundesländern **Wien** und **Niederösterreich**.  
Für die Kooperationschulen in Hernals oder Leopoldau bitten wir um eine Spende von € 250,- pro Workshop.  
Für die Kooperationschulen in Ottakring bitten wir um eine Spende von € 125,- pro Menstruationsworkshop.  
In den Bundesländern **Vorarlberg, Tirol, Kärnten, Steiermark, Salzburg, Oberösterreich, und Burgenland** bitten wir um eine Spende von € 5,- pro Schüler\_in.
- Bei einer Gruppe mit weniger als acht Workshopteilnehmenden bitten wir um eine Spende von **mindestens €80,-**. Für Jugendzentren gibt es den Sozialtarif von €80,-.

Die Spendenangaben sind exklusive der An- und Abreisekosten. Als **An- und Abreisekosten** können Tickets des öffentlichen Nahverkehrs (als Orientierungshilfe dient die günstigste öffentliche Anreise mit der ÖBB-Vorteilscard) oder das Amtliche Kilometergeld (0.42 Cent pro Kilometer) für An- und Abreise per Auto oder Parkgebühren, hinzukommen.

Der auf den ersten Blick groß erscheinende Spendenunterschied zwischen dem städtischen Wien und anderen ländlicheren Bundesländern wird durch die zusätzlichen An- und Abreisekosten, die auf die Schule

#### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
A - 8010 Graz

#### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
A - 6020 Innsbruck

#### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A – 3500 Krems an der Donau

#### AMSA Linz

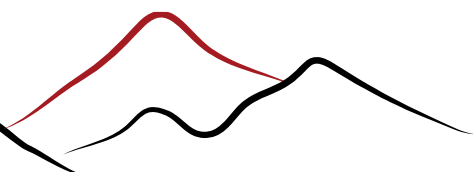
Huemerstraße 3-5  
JKU Life Science Park  
A - 4020 Linz

#### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
A - 5020 Salzburg

#### AMSA Wien

Währinger Gürtel 18-20  
AKH Ebene 6M  
A - 1090 Wien



zukommen, ausgeglichen. An- und Abreisekosten können die Gesamtkosten für den Workshop verdoppeln oder verdreifachen.

### Durchführung der Workshops

- Die Workshops Standard dauern **4-5 Schulstunden**, Menstruationsworkshops **2 Schulstunden**. Der Zeitrahmen muss im Vorhinein ausgemacht werden (Buchungsbestätigung).
- Der Großteil des Workshops findet in der Klasse statt. Gegen Ende des Workshops (Absprache mit Workshopleiter\_Innen) wird ein **zweiter Raum** für den geschlechter- oder themengetrennten Teil benötigt.
- Tafel, Schreibwerkzeug und wenn möglich ein Beamer und PC werden benötigt.
- Unsere Arbeit wird um einiges erleichtert, wenn die Schüler\_innen bereits **biologisches Grundwissen** über die Geschlechtsorgane besitzen. Soweit nötig, ist eine Auffrischung dieses Wissens durch den\_die Biologielehrer\_in wünschenswert.
- Damit die Workshopteilnehmenden von unserem auf Anonymität und Bewertungsfreiheit fußenden Konzept bestmöglich profitieren können, sind **Lehrpersonen während der Workshops nicht anwesend**.
- Wir absolvieren unsere Schulbesuche immer im Team. Dabei versuchen wir auf eine Geschlechtervielfalt fördernde Auswahl der Workshopleiter\_Innen zu achten.

#### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
 A - 8010 Graz

#### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
 A - 6020 Innsbruck

#### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
 A – 3500 Krems an der Donau

#### AMSA Linz

Huemerstraße 3-5  
 JKU Life Science Park  
 A - 4020 Linz

#### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
 A - 5020 Salzburg

#### AMSA Wien

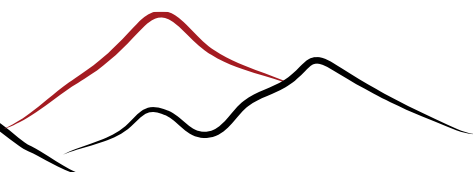
Währinger Gürtel 18-20  
 AKH Ebene 6M  
 A - 1090 Wien

### Absage oder Terminänderung

- Absagen oder Terminänderungen von Workshops können natürlich einmal vorkommen. Wir bitten darum, dies möglichst früh bekannt zu geben (mindestens bis Mittag des Vortages, an dem der Workshop stattfinden würde). Auch wir sind bemüht, uns an diese Regel zu halten.
- Kann der Workshop aus diversen Gründen nicht stattfinden und die Studierenden von achtung<sup>o</sup>liebe sind bereits in der Schule angekommen bzw. auf dem Weg, dann müssen wir die Anreise- und Abreisekosten in Rechnung stellen.

### Schematischer Ablauf

1. Vorstellung und Aufbau eines sicheren Rahmens



Im ersten Block stellen wir uns und unser Projekt vor. Wir versuchen mit lockeren interaktiven Spieleinheiten und Methoden die Hemmung der Schüler\_innen abzubauen und offen über intime Themen zu sprechen. Hierbei wird den Schüler\_innen vermittelt, dass sie wirklich alle Themen ansprechen können, ohne dabei bewertet, verurteilt oder ausgelacht zu werden.

## 2. Basics: Anatomie und der Menstruationszyklus

Im zweiten Block erarbeiten wir gemeinsam die Anatomie der Geschlechtsorgane, auch im Bezug zu Lust und Sex. Ebenso wird der Menstruationszyklus besprochen.

## 3. Sex & Beziehungen: Verhütung, das Erste Mal, Realität vs. Pornografie, Lust & Consent, Gender & LGBTQ\*

Daran schließt der Themenkomplex Verhütungsmittel zur Empfängnisverhütung und zum Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten an. Zur Veranschaulichung haben wir alle gängigen Verhütungsmittel dabei. Die verschiedenen Wirkmechanismen werden erläutert und Vor- und Nachteile aufgezeigt. Außerdem werden in diesem Themenblock individuelle Schwerpunkte gelegt. Mögliche Themen sind: das Erste Mal, Realität vs. Pornografie, Lust & Consent, Gender & LGBTQ\*.

Gender & LGBTQ\* meint Begriffe, die im Zusammenhang mit sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Diskriminierungen und Stigmatisierung stehen. Diese werden wertneutral und dem Alter entsprechend erklärt.

## 4. Rechtlicher Rahmen: kenne deine Rechte und Pflichten

Was sind meine sexuellen und reproduktiven Rechte? Was ist ab welchem Alter erlaubt? Warum gibt es Schutzalter? Was ist generell nicht erlaubt? Das alles wird hier geklärt.

## 5. Kleingruppen:

Der fünfte Abschnitt ist für das Arbeiten in Kleingruppen reserviert. Die Klasse kann – auf Wunsch der Schüler\_innen – geschlechter- oder themengetrennt werden.

Hierbei versuchen wir, einen geschützten Raum für Fragen zu bieten, die in der großen Gruppe vielleicht nicht gestellt werden würden. Dieses Vorgehen ist bei einem Klassenklima, das einen Teil der Schüler\_innen nicht zu Wort kommen lässt oder unterdrückt (Peerpressure), besonders wichtig.

## 6. Anonyme Fragen:

Hier kommt die Gruppe wieder zusammen und die Schüler\_innen können anonym Fragen stellen, welche von den Workshopleiter\_innen und der Klasse gemeinsam beantwortet werden. Dazu werfen die Schüler\_innen anonym, auf Zettelchen

### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
A - 8010 Graz

### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
A - 6020 Innsbruck

### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A – 3500 Krems an der Donau

### AMSA Linz

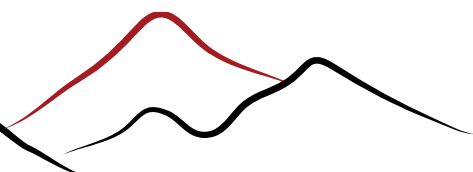
Huemerstraße 3-5  
JKU Life Science Park  
A - 4020 Linz

### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
A - 5020 Salzburg

### AMSA Wien

Währinger Gürtel 18-20  
AKH Ebene 6M  
A - 1090 Wien



geschriebene Fragen, in eine Blackbox.

Den Abschluss bilden eine kurze Feedbackrunde sowie die Verteilung von Infomaterial zum Nachlesen.

Der konkrete Ablauf eines Schulbesuchs ändert sich von Klasse zu Klasse. Wir behalten uns vor, Änderungen vorzunehmen, falls es die Gegebenheiten erfordern.

### Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite

[www.achtungliebe.at](http://www.achtungliebe.at).

Um einen achtung<sup>o</sup>liebe-Workshop zu vereinbaren oder bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich jederzeit per E-Mail an:



#### Wien

[wien@achtungliebe.at](mailto:wien@achtungliebe.at)

#### Graz

[graz@achtungliebe.at](mailto:graz@achtungliebe.at)

#### Innsbruck

[innsbruck@achtungliebe.at](mailto:innsbruck@achtungliebe.at)

#### Klagenfurt

[klagenfurt@achtungliebe.at](mailto:klagenfurt@achtungliebe.at)

#### AMSA Graz

Stiftingtalstraße 24 – ZMF  
A - 8010 Graz

#### Salzburg

[salzburg@achtungliebe.at](mailto:salzburg@achtungliebe.at)

#### AMSA Innsbruck

Fritz-Pregl-Straße 3  
A - 6020 Innsbruck

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns von Ihrer Schule zu hören.

Wir freuen uns auf einen spannenden, und sowohl für die Workshopteilnehmenden als auch für uns bereichernden Workshop.

#### AMSA Krems

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A – 3500 Krems an der Donau

#### AMSA Linz

Huemerstraße 3-5  
JKU Life Science Park  
A - 4020 Linz

Herzliche Grüße,

Ihr achtung<sup>o</sup>liebe Team

#### AMSA Salzburg

Strubergasse 21  
A - 5020 Salzburg

#### AMSA Wien

Währinger Gürtel 18-20  
AKH Ebene 6M  
A - 1090 Wien

